

Masliebchen oder Marienblümchen.

Kennt ihr das zarte Blümchen auch,
 Das holde Namen führet,
 Und mit des Lenzes Zauberhauch
 Die jungen Herzen rühret?

Das bald an Farbe blendend weiß,
 Bald bunt, bald roth sich findet,
 Und spät erst — mahnet Schnee und Eis —
 Vom Wiesenplan verschwindet?

Gewiß bei Lust und heiterm Scherz
 Habt ihr es schon gebrochen,
 Wie ein Orakel hat an's Herz
 Jegliches Blatt gesprochen.

Ein Blättchen nach dem andern fiel
 Zerrissen euch zu Füßen;
 Wem wußte nicht das Liebespiel
 Die Jugend zu versüßen?

Einst auch zu mir das Blumen sprach:
„Sie liebt dich ohne Gleichen,
Noch vor des Jahres letztem Tag
Wird sie die Hand dir reichen.“

Mariensblümchen, hold und zart,
Du sprachst mit wahren Munde;
Das Glück, das du mir offenbart,
Ich freudig heut' befunde.